

Formentor für die Flotte

Nun dürfen auch Firmen- und Flottenfahrer den Formentor als Dienstwagen ordern. Denn mit dem konzernweit bekannten 2-Liter-TDI mit 150 PS (110 kW) empfiehlt der sportliche Seat-Ableger Cupra sein erstes eigenständiges Modell nun auch als sparsamen Langläufer. Der Selbstzünder ist wahlweise als 6-Gang-Schalter oder mit 7-Stufen-Doppelkupplungsgetriebe und Allradantrieb ausgestattet. Neu hinzu kommen außerdem zwei weitere Varianten des 2-Liter-TSI-Benziners mit 245 PS (180 kW) als Frontriebler sowie eine 190 PS (140 kW) starke Version mit Allradantrieb. Damit reicht das Leistungsspektrum des sportlich gezeichneten Crossover-SUV nun von 150 bis 310 PS (110 bis 228 kW).

Die Preise starten bei 31.490 Euro, der 2.0 TDI-Diesel kostet mindestens 34.200 Euro. Der neue 190 PS starke 2.0 TSI, serienmäßig mit einem 7-Gang-DSG und 4Drive Allradantrieb ausgestattet, startet ab 36.930 Euro. Die 245-PS-Version ist nicht unter 40.140 Euro zu haben. (ampnet/fw)

Bilder zum Artikel



Cupra Formentor, jetzt auch mit Dieselmotor.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



Cupra Formentor, jetzt auch mit Dieselmotor.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat
